

GEMEINWOHL ÖKONOMIE Südostbayern

Die Ökonomie

muss sich daran orientieren, ob sie die menschlichen Grundbedürfnisse befriedigt. Und die Grundbedürfnisse sind Selbstversorgung, Schutz und Liebe, Teilhabe und Bürgerbeteiligung, Identität und Kreativität, Muße und Freiheit.

Ein ökonomisches System wirkt sich immer auf das System der menschlichen Grundbedürfnisse aus. Man muss es also so entwickeln, dass man sie richtig und harmonisch befriedigen kann.

Und das kann man bloß im menschlichen Maß machen.

Das kann man bloß im lokalen oder regionalen Maß machen, sonst geht es nicht.

Das kann man nur zu Hause machen, in der Schule, in der Gemeinschaft, in der kleinen Gesellschaft.



[Manfred Max-Neef](#) (klick), geb. 1938, chilenischer Ökonom deutscher Herkunft.

Wandte sich 1957 von der Industrie ab und den Problemen der Armen in der Dritten Welt zu. Der heutige Professor entwickelte angeregt von den Lehren Leopold Kohr's die nach ihm entwickelte Barfuß-Ökonomie, wofür er 1983 den Alternativen Nobelpreis erhielt. Als Ratsmitglied des World Future Council setzt er sich für die Rechte zukünftiger Generationen ein.

16. Rundbrief zum Gemeinwohl-Aufbruch Südostbayern

[Lesen Sie heute in diesem Email-Rundbrief Informationen über:](#)

Aktuelles

- 1. Informativer und kurzweiliger GWÖ-Jahresauftakt in Traunstein**
- 2. Jetzt anmelden! Am 7. Februar Start zum Gemeinwohl-Aufbruch für BürgerInnen**
- 3. Heini Staudinger am 9. Mai 17 in Laufen - Vorverkauf gestartet**
- 4. NEUN Möglichkeiten, wie SIE den regionalen Gemeinwohl-Aufbruch mitgestalten und fördern können!**
- 5. Diese gemeinwohlorientierten Veranstaltungen können Sie ab JETZT buchen!**
- 6. Salzburg: GWÖ- Info-Veranstaltung für UnternehmerInnen und VertreterInnen von Kommunen**
- 7. Die Vorarlberger Gemeinden Nenzing und Mäder sind auf dem Weg zur Gemeinwohlbilanz - als erste Gemeinden Österreichs**
- 8. Acht Superreiche besitzen angeblich so viel wie die halbe Menschheit**

Speicher - Wissenswertes rund um die GWÖ und die Regionalgruppe Südostbayern

- 9. Diese 10 regionale Unternehmen machen ihre erste Gemeinwohl-Bilanz**
- 10. Alle bisherigen Email-Rundbriefe über Internet abrufbar**
- 11. Rundbrief-Verteiler**
- 12. GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern auf der Internetseite gwoe-bayern.org**
- 13. GWÖ kurz erklärt - top Erklär-Video in 4:58 Min.**

Zu den Themen:

Aktuelles

- 1. Informativer und kurzweiliger GWÖ-Jahresauftakt in Traunstein**



Am 9. Januar luden die beiden benachbarten GWÖ-Regionalgruppen Salzburg und Südostbayern ins Kreisbildungswerk Traunstein zur NeujahrsFEIER ein. Ca. 30 Mitglieder und Interessierte von „drent und herent“ der Landesgrenze folgten trotz Wintereinbruchs der Einladung.

Lesen Sie [hier](#) (klick) weiter ...

- 2. Jetzt anmelden! Am 7. Februar Start zum Gemeinwohl-Aufbruch für BürgerInnen**



Als BürgerIn enkeltauglich leben!

Das Jahres-Projekt des Katholischen Bildungswerkes Traunstein (KBW) „**Ich lebe enkeltauglich! Wirklich?**“ richtet sich an alle, die ihre Lebensweise im Sinne eines gemeinwohlorientierten Lebens auf den Prüfstand stellen wollen.

Dabei gibt es zwei Weg, dies umzusetzen:

- die [Projektgruppe](#) (klick) "Entwicklung Gemeinwohlkurs"
- die [Aktionsgruppe](#) (klick) zum Gemeinwohl

Beim ersten Treffen am 7. Februar

- werden in der Aktionsgruppe die ersten Projektideen vorgestellt und von Seiten der KBW Traunstein vorgestellt, wie sie diese Projekte unterstützen wird
- werden in der Projektgruppe nach einem gegenseitigen Kennenlernen der Kursrahmen und das Kurskonzept des Gemeinwohlkurses vorgestellt, sowie für das nächste Treffen am 14.3. die Gruppen eingeteilt

Die Treffen zum Jahresprojekt "Als BürgerIn enkeltauglich leben! Wirklich?" sind **jeden 2. Dienstag im Monat** von Februar bis Juli 2017, konkret am 14. März, 11. April, 2. Mai (ausnahmsweise am 1. Dienstag wegen Vortrag Heini Staudinger), 13. Juni und 11. Juli.

[Hier](#) der **Projektseite „Gemeinwohlökonomie“** des Katholischen Bildungswerkes Traunstein (KBW) mit allen Informationen.

3. Heini Staudinger am 9. Mai 17 in Laufen - Kartenvorverkauf begonnen!

GWO-Regionstabelle
Südostbayern präsentiert

KARTENVORVERKAUF
www.schichtalige-region.de

Das Leben
ist keine Generalprobe
Heini Staudinger
live

Schuh-Rebell aus
dem Waldviertel
Visionär & Querdenker
galliger Retter
Gemeinwohl-Unternehmer

Di. 9. 5. 2017 um 19 Uhr
Salzach
halle
KARTENVORVERKAUF
13,- € bis 1.3.2017, danach 16 € incl. WG
Abendkasse 17,- €
Einlass 19.00 Uhr

GEMEINWOHL ÖKONOMIE
Ein ethisches Wirtschaftskonzept
www.gewo-objekt.org

Am 15. Januar 2017 hat der Vorverkauf für die Veranstaltung Heini Staudinger am 9. Mai 2017 in der Laufener Salzachhalle begonnen.

Bisher sind bereits über 300 Eintrittskarten verkauft oder reserviert!

Eintrittskarten gibt es [hier](#) (klick)

Hier ist die [Veranstaltungs-Seite](#) (klick)

4. NEUN Möglichkeiten, wie SIE den regionalen Gemeinwohl-Aufbruch mitgestalten und fördern können!

[Hier](#) (klick) sehen Sie **NEUN Punkte**, wie Sie persönlich im Rahmen Ihrer Neigungen und Möglichkeiten den Gemeinwohl-Aufbruch Südostbayern fördern und mitgestalten können!

5. Diese gemeinwohlorientierten Veranstaltungen können Sie ab JETZT buchen!

Gemeinwohlveranstaltungen

Gesundheit braucht Wissen
Doppelvortrag zu Ernährung und richtigem Umgang mit der Zeit
Samstag, 18.2.2017, 10:00 Uhr, € 15,-
Dr. Jürgen Bommert und Dr. Mathias Jung
Theatersaal, Traunstein im Studentenheim St. Michael, Vorfelddstraße 1

Gemeinsame harmonische Entscheidungen
Vortrag zum Systemischen Konsensieren Freitag, 3.3.2017, 19:00 Uhr, € 7,-
Katharina Döppner-Saad, Traunstein, Vorfelddstraße 1
Workshop Systemisches Konsensieren Samstag, 4.3.2017, 9:00 Uhr, € 69,-
max. 12 Teilnehmer
Dr. Erich Vitschewig, Systemanalytiker

Amisien - die erfolgreichsten Netzwerke der Natur
Vortrag Freitag, 24.3.2017, 19:30 Uhr, Eintritt frei – Spenden erwünscht
Peter Sturm, Dipl. Biologe, Antonussaal, Traunstein, Vorfelddstraße 1

Lebensraum Erdboden
Permakultur Workshop Samstag, 25.3.2017, 10:00 Uhr, € 47,-
Hans Sonderneser, Permakultur-Praktiker
Antonussaal, Traunstein, Vorfelddstraße 1

Heini Staudinger – der Film
Film: Das Leben ist keine Genesung
Donnerstag, 6.4.2017, 20:15 Uhr, Stadtkino Traunberg
6.4.2017, 11:00 Uhr, Sonntag-Matinee, Parkino Bad Reichenhall
Presse jeweils an der Kinokasse

Permakultur im Hausgarten
Tages-Workshop, Samstag 29.4.2017, 9:30 Uhr € 53,-
Hans Sonderneser, Permakultur-Praktiker
Antonussaal, Traunstein, Vorfelddstraße 1

Mehr Direkte Demokratie und Bürgerbeteiligung
Vortrag, Freitag, 30.8.2016, 19:00 Uhr, Eintritt frei – Spenden erwünscht
Roman Huber, geschäftsführender Bundesvorsitzender von Mehr Demokratie e. V.,
Katharina Döppner-Saad, Traunstein im Studentenheim St. Michael, Vorfelddstraße 1

Direkte Demokratie konkret umsetzen!
Presse-Workshop, 01.7.2017, 9:00 Uhr, € ab 0,-, max. 12 Teilnehmer
mit Christian Köpcke, Koordinator der Internationalen
Gemeinwohl-Initiativen und Roman Huber
Antonussaal, Traunstein, Vorfelddstraße 1

Anmeldung und ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen:
Katholisches Bildungswerk, Traunstein
Tel.: 098176 94 95 oder über www.kbw-traunstein.de

[Hier](#) (klick) eine **neue Veranstaltungsseite** zu allen Gemeinwohl-Veranstaltungen des KBW Traunstein mit allen wichtigen Informationen und links für eine direkte Anmeldung.

6. Salzburg: GWÖ- Info-Veranstaltung für UnternehmerInnen und VertreterInnen von Kommunen

Die befreundete GWÖ-Regionalgruppe Salzburg lädt UnternehmerInnen und VertreterInnen von Kommunen zu folgenden Veranstaltungen ein - gerne auch InteressentInnen aus der Region Südostbayern. Wir sagen DANKE!

Di. 7. Februar: Info-Veranstaltung zur Gemeinwohl-Ökonomie und Gemeinwohl-Bilanz!

Ort: Hotel [Auersperg](#), Auerspergstraße 61, Salzburg

Zielgruppe: UnternehmerInnen und VertreterInnen von Kommunen

Inhalt: Information für interessierte UnternehmerInnen und VertreterInnen von Kommunen über die Ziele der Gemeinwohl-Ökonomie und wie man zu seiner ersten eigenen Gemeinwohl-Bilanz kommt.

[Hier](#) (klick) ausführliche Infos zur Veranstaltung

Do. 6. April: Workshop-Reihe Meine erste Gemeinwohl-Bilanz

Ort: [2nd Floor](#), Franz-Josef-Straße 3/2. OG, Salzburg

Zielgruppe: UnternehmerInnen und VertreterInnen von Kommunen

Inhalt: Die GWÖ-Beratergruppe der Regionalgruppe Salzburg begleitet Sie in 4 halbtägigen Workshops – in einer Gruppe mit mehreren Unternehmen / VertreterInnen von Kommunen – bei der Erstellung Ihrer ersten **Gemeinwohl-Bilanz** mit vorgelagerten, vertiefenden Hintergrundinformationen zur GWÖ und zur

Gemeinwohl-Matrix.

Ausführliche Informationen incl. Info-Flyer und Anmeldung [hier](#) (klick).

7. Die Vorarlberger Gemeinden Nenzing und Mäder sind auf dem Weg zur Gemeinwohlbilanz - als erste Gemeinden Österreichs



Lesen Sie [hier](#) (klick) den Pressebericht - und [hier](#) (klick) ausführliche Information auf 3 Seiten.

8. Acht Superreiche besitzen angeblich so viel wie die halbe Menschheit

Die globale soziale Ungleichheit ist laut einer Oxfam-Studie offenkundiger als je zuvor: Demnach besitzen die acht reichsten Männer der Welt 426 Milliarden Dollar - und damit mehr als die gesamte ärmere Hälfte der Weltbevölkerung.

Lesen Sie [hier](#) (klick) den Bericht von spiegelonline ...

[Speicher - Wissenswertes rund um die GWÖ und die Regionalgruppe Südostbayern](#)

9. Diese 10 regionale Unternehmen machen ihre erste Gemeinwohl-Bilanz

Am 24. Oktober 2016 starteten [diese](#) (klick) 10 Pionier-UnternehmerInnen im Kreisbildungswerk Traunstein mit der workshop-Reihe „**Meine erste Gemeinwohl-Bilanz**“.

Am 9. Mai 2017 werden die „frisch gebackenen“ GWÖ-Pionier-UnternehmerInnen in der Salzachhalle präsentiert - ein spannender Prozess ... wir werden in diesem GWÖ-Rundbrief darüber berichten!

Sie sind UnternehmerIn und haben Interesse an der nächsten in 2017 startenden Reihe?

Sehen Sie [hier](#) (klick) ausführliche Informationen zur workshop-Reihe von diesem Jahr ...

10. Alle bisherigen Email-Rundbriefe über Internet abrufbar

[Hier](#) ein Speicher mit allen bisher verschickten GWÖ-Rundbriefen zum Nachlesen – mit vielen interessanten links!

11. Rundbrief-Verteiler

Per Email erhalten Sie ca. alle 4-6 Wochen über **Neuigkeiten**

- rund um den Gemeinwohl-Aufbruch der GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern und
- Wissenswertes zur Gemeinwohl-Ökonomie.

Sie erhalten diesen Rundbrief, weil Sie ihn abonniert haben oder weil ich aufgrund

eines persönlichen Gespräches davon ausgehe, dass Sie diese Info wünschen. Sollten Sie kein Interesse (mehr) haben - bitte einfach antworten oder [hier](#) (klick) abmelden.

12. GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern auf der Internetseite gwoe-bayern.org

Infos und Termine aus der GWÖ-Region Südostbayern gibt es in auf unserer eigenen [Unterseite](#) (klick).

13. GWÖ kurz erklärt - top Erklär-Video in 4:58 Min.

Im Rahmen eines Projektseminars am KIT Karlsruhe hat eine engagierte Gruppe [ein Video](#) (klick) erarbeitet, das recht knapp und leicht verständlich erklärt, was die Gemeinwohloökonomie aus Ihrer Sicht ist. Ich finde - ideal zum Weiterverteilen und Interessewecken! So bleibt dieses Video für einige Zeit im GWÖ-Rundbrief.

Aufklären ...

heißt, für eine leuchtende Idee zu brennen.
Aufklärung ist eine leichte, eine fröhliche Sache.

Dieser Rundbrief ist kostenlos und wird mittlerweile an **353** Personen versandt.

Bitte leiten Sie ihn doch an Ihre Freunde und Bekannte weiter mit dem Hinweis, dass Sie den Rundbrief [hier](#) (klick) selbst abonnieren können. Danke!

Herzliche Grüße

Franz Galler



- Koordinator GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern -
- Projektleiter Gemeinwohlorientiertes Leben Kreisbildungswerk Traunstein -

Büro für nachhaltige Regionalentwicklung

Geppinger Str. 21, D-83404 Ainring

Tel.Nr. 0049 (0) 86 54 – 58 94 721 oder mobil: 0049 (0) – 176-63118811

info@nachhaltige-region.de oder suedostbayern@gemeinwohl-oekonomie.org

www.nachhaltige-region.de

